

## 187 Sportbeläge für Freianlagen und Hallen



### 000 Bedingungen

. Individueller Bereich (Reservefenster):  
 Nur hier kann der Anwender Positionen  
 des NPK für seine individuellen  
 Bedürfnisse abändern oder ergänzen.  
 Die angepassten Positionen werden mit  
 einem "R" vor der Positionsnummer  
 bezeichnet.  
 . Kurztext-Leistungsverzeichnis: Von  
 Vorbemerkungen, Hauptpositionen und  
 geschlossenen Unterpositionen werden  
 nur je die ersten 2 Zeilen  
 wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die  
 Volltextversion des NPK.

.100 Kurzleistungsverz.: massgebend ist  
 Volltext im NPK 187D/2018.

01 Sportbeläge für Freianlagen  
 und Hallen (V'25)

.200 02 Angaben zu Vergütungsregelun-  
 gen, Ausmassbestimmungen und  
 Begriffsdefinitionen finden  
 sich im Reserve-Unterab-  
 schnitt 090. Sie enthalten  
 nicht die im NPK vorgegebenen  
 Aussagen, sondern sind pro-  
 jektspezifisch formuliert.

### 100 Baustelleneinrichtung und Vorarbeiten für Sportbeläge

auf Freianlagen  
 Betreffend Vergütungsregelungen,  
 Ausmassbestimmungen und  
 Begriffsdefinitionen gelten die  
 Bedingungen in  
 Pos. 000.200.

### 120 Vorarbeiten

127 Unterlagen auf Freianlagen räumen und  
 reinigen.

.300 Nass reinigen, mit Wasserdruck bis bar  
 10, inkl. Wasserlieferung.

.301 01 Unterlage: Asphalt, Beton.

02 Reinigen mit Wasser.

03 Weiteres: vollständig trocknen lassen.

A 0.000 m² A .....

128 Vorarbeiten auf Freianlagen.

.001 01 Art: Grundierung auf Beton  
 CONIPUR 3785  
 CONICA AG  
 8207 Schaffhausen.

Niedrigviskose, unpigmentierte 2K-  
 Grundierung  
 auf Epoxid-Flüssigharzbasis.

- 128.001 03 LE = m2.  
 04 Verbrauch kg/m2  
 1te Schicht 0,4-0,6 (abhängig von der Porosität des Untergrundes)  
 2te Schicht 0,3-0,4 abstreuen mit ca. 1,0 kg/m2  
 feuergetrocknetem Quarzsand (0,3-0,8mm)  
 Auftragen mit Gummirakel oder Rollen  
 Nachrollen oder Einbürsten, keine Pfüßenbildung.

A 0.000 LE A .....

## Total 100 Baustelleneinrichtung und Vorarbeiten für Sportbeläge

### 200 Neubau von Sportbelägen auf Freianlagen

Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.

### 220 Wasserundurchlässige Sportbeläge

- .100 Belagsparameter: Vorgaben des Projekts.  
 .110 05 Bei .....  
 (Variablen 01-04 auswählen oder 05 ergänzen).  
 06 Spikeswiderstandsfähigkeit Klasse 1.  
 07 Anforderungen an die Laufbahn:  
 Kraftabbau nach EN 14808 %: min. 35 - max. 48  
 Vertikale Verformung nach EN 14809 mm: max. 2,5  
 Verschleisswiderstand nach ISO 5470-1 g: max. 3,5  
 Bei Segmenten ggfs abweichend durch erhöhte Schichtdicken.  
 08 Prüfzeugnisse:  
 a) WA Produktzertifikat  
 b) Prüfbericht nach EN 14877  
 c) Prüfbericht nach DIN V 18035-6 (Umweltverträglichkeit)  
 10 Produktnachweis.  
 CONIPUR MX+  
 WA-zertifiziertes Massivkunststoff-Belagssystem.  
 CONICA AG  
 Industriestrasse 26  
 8207 Schaffhausen  
 Telefon: +41 52 644 36 00  
 E-Mail: info@conica.com  
 Website: www.conica.com

LV	CRB Musterleistungsverzeichnis MLV		19.08.2025
CONICA DE	CONIPUR MX+ - Sportboden-Belagssystem	LV	006
	187D/18 Sportbeläge für Freianlagen und Hallen (V'25)	Seite	3/6
222	Mehrschichtige, PUR-gebundene Massivbeläge liefern und auf Freianlagen einbauen.		
.001	02 Untere Schichten:		
	03 PUR-Masse mit Granulat, in 2 oder 3 Arbeitsgängen einzu- bauen.		
	04 1te Schicht (Basisschicht): CONIPUR 210 CONICA AG 8207 Schaffhausen		
	Lösemittelfreie, zweikomponentige, selbstverlaufende, elastische Beschichtungsmasse auf PUR Flüssigharzbasis.		
	Verbrauch kg/m2: 3,0. Auftrag mit Zahnrakel im Überschuss abgestreut mit Recycling-Gummigranulat		
	2te Schicht (Zwischenschicht): CONIPUR 2341 CONICA AG 8207 Schaffhausen		
	Lösemittelfreie, zweikomponentige, selbstverlaufende, elastische Beschichtungsmasse auf PUR Flüssigharzbasis.		
	Verbrauch kg/m2: 2,5. Auftrag mit Zahnrakel im Überschuss abgestreut mit Recycling-Gummigranulat.		
	07 Material Granulat: Recycling-Gummigranulat, mm 1-4.		
	Verbrauch kg/m2 Netto für die 1te Schicht: ca. 2,5 Netto für die 2te Schicht: ca. 3,8 Inklusive Überschussgranulat für beide Schichten ca. 7,5 – 8,0 Bei kleineren Flächen muss die Überschussmenge erhöht werden.		
	10 d mm .....		
	11 Obere Schicht:		
	12 PUR-Masse mit EPDM-Granulat, abgestreut.		
	13 Schichtart: CONIPUR 210 CONICA AG 8207 Schaffhausen		
	Lösemittelfreie, zweikomponentige, selbstverlaufende, elastische Beschichtungsmasse auf PUR Flüssigharzbasis		
	Auftrag mit Zahnrakel und im Überschuss abgestreut mit EPDM-Gummigranulat		

222.001	15 Korngrösse mm 1-3,5, CONIPUR EPDM-Granulat. 16 PUR-Verbrauch kg/m2 3,0 17 EPDM-Verbrauch kg/m2 ca. 2,8 (Netto). Inkl. Überschussmenge.ca. kg/m2 4,2 (die Überschussmenge muss bei kleineren Flächen nach Bedarf erhöht werden). 19 Farbton .....	A	0.000 m²	A .....
224	Versiegelung für wasserundurchlässige Beläge liefern und auf Freianlagen aufbringen.			
.001	01 PUR-Versiegelung, gespritzt. 02 Versiegelungsart CONIPUR 2200 CONICA AG 8207 Schaffhausen  2K-PUR Outdoor-Versiegelung seidenglänzend. Lösemittelhaltige, pigmentierte, niedrigviskose, elastische und witterungsbeständige Versiegelung auf Polyurethan-Flüssigharzbasis. 05 Anzahl Arbeitsgänge 2. 06 Verbrauch g/m2 300 (insgesamt). 08 Farbton ..... 10 Applikation: Mit Airless-Spritzgerät. 2ter Spritzgang in entgegengesetzter Richtung zum ersten.	A	0.000 m²	A .....
225	Mehrleistungen zum Neubau von wasserundurchlässigen Sportbelägen auf Freianlagen.			
.201	01 Nicht gebundenes Überschussgranulat der 1ten Schicht nach ausreichender Aushärtung des Belags abkehren oder absaugen. Inkl. Entsorgung überschüssiges Granulat oder Lagerung zur Wiederverwendung. 02 Zu Pos. 222.001. 04 LE = m2.	A	0.000 LE	A .....
.202	01 Nicht gebundenes Überschussgranulat der 2ten Schicht nach ausreichender Aushärtung des Belags abkehren oder absaugen. Inkl. Entsorgung überschüssiges Granulat oder Lagerung zur Wiederverwendung. 02 Zu Pos. 222.001. 04 LE = m2.	A	0.000 LE	A .....

225.203	01 Nicht gebundenes Überschussgranulat der oberen Schicht nach ausreichender Aushärtung des Belags abkehren oder absaugen. Inkl. Entsorgung überschüssiges Granulat oder Lagerung zur Wiederverwendung.				
	02 Zu Pos. 222.001.				
	04 LE = m2.	A	0.000	LE	A .....
<b>260</b>	<b>Nebendarbeiten</b>				
262	Markierungen auf Freianlagen einmessen.				
.001	01 Nach Projekt.				
	04 LE = gl.	A	0.000	LE	A .....
263	Markierungen liefern und auf wasserdurchlässige und wasserundurchlässige Sportbeläge auf Freianlagen aufbringen.				
.400	Gesamte Markierung.				
.401	01 Nach Plan .....				
	02 Markierfarbe aus PUR.				
	03 CONIPUR 8150 CONICA AG 8207 Schaffhausen				
	2K-PUR Linierungsfarbe seidenmatt. Lösemittelhaltige, pigmentierte, niedrigviskose und witterungsbeständige Linierungsfarbe auf Polyurethan-Flüssigharzbasis.				
	04 Farbton .....				
	05 Zu Pos. ....				
	06 Applikationsart: .....	A	0	gl	A .....
267	Schutz und Pflege von Sportbelägen auf Freianlagen.				
.100	Fertigen Sportbelag abdecken. Inkl. Antransportieren, Einrichten, Vorhalten, Unterhalten, Entfernen und Abtransportieren der Abdeckung.				
.101	01 Beschreibung				
	02 Material	A	0.000	m²	A .....
.300	Instruktion für Nutzung und Pflege des Sportbelags durchführen.				
.301	01 Beschreibung				
	03 Weiteres	A	0	gl	A .....

267.401 01 Einzelne Schichten nach dem  
Einbau vor direkter  
Wasserbeaufschlagung schützen.

02 Zu Pos. ....

03 Ausmass: zu schützende Fläche.

04 LE = m2.

05 Schutz einrichten, vorhalten  
und wieder entfernen, inkl.  
Entsorgung und Gebühren.

A 0.000 LE A .....

**Total 200    Neubau von Sportbelägen auf Freianlagen** .....

**Total 187    Sportbeläge für Freianlagen und Hallen** .....

**Gesamttotal** .....